



Öffnung Bogen – Outdoor-Gelände in Arzl Covid 19

In den nachfolgenden Punkten wird beschrieben wie der Ablauf für ein reibungsloses Training zu erfolgen hat.

1. Das Training ist bis auf weiteres ausschließlich Mitgliedern auf dem Freigelände vorbehalten. (Mitgliedsausweis ist mitzuführen und gegebenenfalls vorzuweisen).
2. Um das Versammlungsverbot (max. 10 Personen) einzuhalten, muss sich jeder Schütze bis auf weiteres unter der Tel.-Nr. 0678 / 1226009 im Vorfeld für das Training anmelden und eine Scheibe buchen (nicht angemeldete Schützen erhalten keine Schießerlaubnis). Weiters ist durch die Buchung ein freier Platz am Gelände sichergestellt.
3. Mitglieder, welche keine selbstständige Zugangsmöglichkeit zum Gelände haben, müssen sich nach erfolgter telefonischer Anmeldung bei der Sektion auch beim Schießwart vor Ort anmelden und nach Beendigung des Trainings wieder abmelden. (Der Mitgliedsausweis ist unaufgefordert vorzuweisen und gegebenenfalls eine Standgebühr in der Höhe von € 15.- zu entrichten)
4. Geführte Trainingseinheiten können auch für Nichtmitglieder unter Aufsicht einer Aufsichtsperson (Trainer) stattfinden. Die Aufsichtsperson (Trainer) ist für die Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen lt. Covid 19 Verordnung der Bundesregierung verantwortlich.
5. Es werden 8 Scheiben unter Einhaltung der Mindestabstände am Platz (Freigelände) bereitgestellt.
6. Am Bogenplatz halten sich zum Training maximal 10 Schützen auf, der Zutritt für Zuschauer ist nicht gestattet.
7. Schusszeiten Sommer: Mo.- Mi.- Do.- Fr. 13:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 19:00 Uhr
Sonn- und Feiertage sowie Dienstag geschlossen

Außerhalb der Schusszeiten ist das Gelände für Nichtlizenzschützen geschlossen.

8. Um möglichen Kontrollen durch die Behörden gerecht zu werden und eine lückenlose Dokumentation zu gewährleisten muss sich jeder Schütze vor Trainingsbeginn im Standbuch eintragen (Name, Adresse, E-Mail, Tel. Nr.). Es muss das Eintreffen und das Verlassen des Outdoor-Bereiches jedes Schützen dokumentiert werden. Mit der Unterschrift im Standbuch wird die Hausordnung und die DSGVO vom Schützen anerkannt.



A-6020 Innsbruck, Eggenwaldweg 60 – Sektion Bogen – sektion-bogen@ihg-innsbruck.at

9. Hygienemaßnahmen:

- Jeder Schütze ist für sein Material selbst verantwortlich.
- Jeder Schütze erhält eine eigene Scheibenauflage.
- Jeder Schütze schießt allein auf eine Scheibe (Ausnahme im Familienverbund).
- Jeder Schütze muss einen eigenen Mundschutz mitführen. Dieser ist im Wartebereich zu tragen.
- Es muss jeder Schütze beim Betreten des Bogengeländes die Hände desinfizieren.
- Scheibenständerwagen, Dämpfer, Bogenhalter usw. sind nach Verwendung vom jeweiligen Schützen zu desinfizieren.
- Desinfektionsmittel wird vom Verein zur Verfügung gestellt.
- Einhaltung der Mindestabstände (aktive Personen 2 Meter, Wartebereich 1 Meter).
- Der Aufenthalt des Schützen am Gelände der IHG beschränkt sich lediglich auf die gebuchte Zeit (es ist kein weiterer Aufenthalt vor und nach dem Training erlaubt).

10. Sanitäre Einrichtungen stehen wie gewohnt im Bereich der Indoor-Halle zur Verfügung.

11. Die Bogenhalle bleibt weiterhin geschlossen und wird auch nochmals zusätzlich versperrt. Sollte noch jemand der Mitglieder etwas aus der Bogenhalle benötigen, darf ich Euch bitten zeitnah mit uns telefonisch Kontakt aufzunehmen, um diese Sachen aus der Halle zu holen. (z.B. Spind-Leerung).

12. Die Vereinsführung behält sich bei Nichteinhaltung der oben angeführten Punkte Sanktionsmaßnahmen gegenüber dem jeweiligen Schützen vor.

Die Vereinsführung hofft auf ein faires Miteinander und einen reibungslosen Trainingsablauf.

Alles ins Gold und G'sund bleiben!

Innsbruck am, 18.05.2020

Sektionsleitung